

[Der Botschafter hat einen Termin für den Bau der Bayraktar-Anlage genannt](#)

09.08.2022

Der Bau der Bayraktar-Drohnenanlage in der Ukraine könnte im Jahr 2023 abgeschlossen sein, sagte der ukrainische Botschafter in der Türkei, Wassyl Bodnar. Er äußerte sich in einem TV-Marathon am Dienstag, den 9. August, zu dieser Prognose.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Bau der Bayraktar-Drohnenanlage in der Ukraine könnte im Jahr 2023 abgeschlossen sein, sagte der ukrainische Botschafter in der Türkei, Wassyl Bodnar. Er äußerte sich in einem TV-Marathon am Dienstag, den 9. August, zu dieser Prognose.

„Natürlich gibt es gewisse Nuancen im Zusammenhang mit der Einfuhr bestimmter Ausrüstungen und der Wahl des Unternehmens für den Bau, aber das sind technische Details. Ich denke, dass wir im nächsten Monat einige Fortschritte in dieser Angelegenheit sehen werden. Der Bau selbst kann einige Monate dauern, und die Inbetriebnahme der Anlage (kann) im Jahr 2023 erfolgen, möglicherweise am Ende“, sagte er.

Der Botschafter erinnerte daran, dass das Kabinett Ende Juli eine Vereinbarung über den Bau der Anlage gebilligt und dem Parlament zur Genehmigung vorgelegt hat.

„Parallel dazu hat der Eigentümer von Baykar Makina das Land erworben und das Projekt der Anlage selbst erstellt und auch eine entsprechende ukrainische Gesellschaft gegründet, die er registriert hat. Ich habe den Eindruck, dass das Unternehmen trotz des laufenden Ratifizierungsverfahrens bereits mit den Vorbereitungen für den Bau dieser Anlage beginnt“, fügte Bodnar hinzu.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 215

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.